

**Zeitschrift:** Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung  
**Herausgeber:** Pro Senectute Schweiz  
**Band:** 92 (2014)  
**Heft:** 11

**Vorwort:** Editorial : jeder Tag ist ein Geschenk  
**Autor:** Noser, Marianne

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Editorial



Marianne Noser,  
Chefredaktorin

## Jeder Tag ist ein Geschenk

Spenderorgane retten Leben. Oder sie helfen, wieder ein würdiges Dasein führen zu können. Zeitlupe-Redaktorin Martina Novak beleuchtet dieses vielschichtige Thema auf den Seiten 10 bis 14 und Seite 17 von verschiedenen Seiten und fragte den bekannten Herzspezialisten Thierry Carrel, wo für ihn die Grenzen der Transplantationschirurgie liegen. Zudem porträtiert sie zwei Betroffene, denen dank eines Spenderorgans ein zweites Leben geschenkt wurde.

Als nunmehr 80-Jähriger empfindet auch Adolf Muschg jeden neuen Tag als Geschenk. Im Interview mit Zeitlupe-Redaktor Gallus Keel erzählt der international bekannte Schweizer Schriftsteller von seiner Motivation zum Schreiben und seiner Liebe zu Japan. Und er sinniert über sein Krebsleiden, den «Tod als Ereignis» und die Chancen, die ihm das Alter eröffnet.

Mit dem fünften und letzten Teil der Grosseltern-Serie verabschiedet sich Martin Mezger als freier Autor von der Zeitlupe. Der ehemalige Direktor von Pro Senectute Schweiz, der seit zwanzig Jahren beruflich im Altersbereich tätig ist, hat nun selbst das AHV-Alter erreicht und gibt sein Engagement als Berater, Publizist und Referent auf, er bleibt aber Geschäftsführer der Hatt-Bucher-Stiftung. Wir danken Martin Mezger von Herzen für seine jahrelange redaktionelle Mitarbeit und seine interessanten, tiefgründigen Texte. In seinen Artikeln hat er uns viele wichtige Denkanstösse geliefert und aktuelle Alters- und Generationenthemen aufgegriffen. Wir wünschen Martin Mezger viel Befriedigung in seinem künftigen Tun und freuen uns auf weitere spannende Begegnungen mit ihm!

Liebe Leserinnen, liebe Leser, zum Schluss möchte ich Sie noch auf den neuesten Band von «Das waren noch Zeiten...» gluschtig machen. Darin berichten ältere Frauen und Männer in sehr persönlichen, teils heiteren, teils ernsten Geschichten von Begebenheiten, die sie in der Zeit des Zweiten Weltkriegs erlebt haben. Entstanden ist ein anregender und kurzweiliger (Vor-)Lesestoff für Jung und Alt, der spannende Einblicke in die Vergangenheit erlaubt und wertvolle Erinnerungen vor dem Vergessen bewahrt. An dieser Stelle auch nochmals ein grosses Merci an all jene, die sich bei der Zeitlupe gemeldet haben, die wir aber für dieses Buch nicht berücksichtigen konnten.



Wir nehmen uns  
gerne Zeit für Sie!


### Pflege, Betreuung und Haushalt

Tag & Nacht und am Wochenende;  
qualifiziertes, erfahrenes Personal;  
zuverlässig, individuell und flexibel;  
zu den offiziellen Pflegetarifen;  
von allen Krankenkassen anerkannt.

Hausbetreuungsdienst für Stadt  
und Land AG  
Zentrale für alle Kantone D/F/I:  
**0844 77 48 48**  
[www.homecare.ch](http://www.homecare.ch)

## Private Spitex

### Ich bin an Folgendem interessiert:

- Allgemeine Informationen zu den Angeboten in der Pflege
- Allgemeine Informationen zu den Betreuungs- und Haushaltshilfe-Leistungen
- Mitgliedschaft
- Inkontinenzprodukte 
- Bitte rufen Sie mich an

Vorname/Name

Strasse

PLZ/Ort

Telefon/E-Mail

Geburtsdatum

Coupon zurückschicken an:  
Hausbetreuungsdienst für  
Stadt und Land  
Schwarztorstrasse 69  
3000 Bern 14

ZL\_11\_2014